

MEDIENINFORMATION

PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT

.....

Ludwigshafen, 21. Juli 2021

Projekt „Kalte Nahwärme“ im Neubaugebiet in Maikammer schreitet voran

Das Neubaugebiet „Eulbusch III“ im vorderpfälzischen Maikammer wird von der Pfalzwerke-Gruppe mit einem sogenannten „Kalte Nahwärmenetz“ ausgestattet. Dazu wurden derzeit die dazu erforderlichen Erdsondenbohrungen durchgeführt. Ein Projektmeilenstein, den Staatssekretär Dr. Erwin Manz vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität des Landes Rheinland-Pfalz am heutigen Mittwoch, 21. Juli 2021, zum Anlass nahm, sich diese nachhaltige Technologie vor Ort in Maikammer persönlich anzuschauen.

Brennstofffrei heizen im Neubau

Bei der Kalten Nahwärme wird regenerative Erdwärme als Energiequelle genutzt. Dazu werden in Maikammer Erdsonden in eine Tiefe von bis zu 145 Meter in die Erde gebohrt, durch die die Erdwärme in die angeschlossenen Neubauten geleitet wird. Das Temperaturniveau beträgt in dieser Tiefe konstant 8 bis 10 Grad und wird in den Häusern über eine Wärmepumpe auf das gewünschte Temperaturniveau gebracht. Ein weiterer Vorteil: Neben dem Heizen ist auch das Kühlen auf diese Weise möglich.

Gemeinsam für eine nachhaltige Energienutzung

„Mit der Bereitstellung dieser nachhaltigen Technologie für das gesamte Baugebiet bieten wir den Baufamilien die gemeinschaftliche Nutzung des Sondenfeldes an“, erläutert Florian Dommel, Bereichsleiter Energiedienstleistungen bei den Pfalzwerken, bei dem Rundgang dem Herrn Staatssekretär die Vorteile der Technologie: „Somit muss niemand eine Bohrung im eigenen Garten beauftragen und kann dennoch alle Vorteile dieser energieeffizienten und zukunftsfähigen Versorgung für sich nutzen“.

In dem Maikammer Neubaugebiet entstehen insgesamt 54 Gebäude, davon vier Mehr- und 50 Einfamilienhäuser. Die Erschließungsarbeiten wurden im April 2021 abgeschlossen. Die erforderlichen 29 Bohrungen in eine Tiefe von bis zu 145 Meter

.....

wurden in den letzten Wochen durchgeführt. Sie befinden sich allesamt auf den öffentlichen Grünflächen.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Energieagentur Rheinland-Pfalz über das Projekt GreENEFF realisiert. Weitere Informationen dazu finden Sie auch unter:

<https://www.energieagentur.rlp.de/projekte/bauen-sanieren/greeneff>

Den aktuellen Stand des Projektes haben wir in einem Video für Sie festgehalten:

<https://youtu.be/kp55GaMa2tg>